Schweizer. Kaufmännischer Verein, Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **6 (1899)**

Heft 3

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

so dass sich in der Lade links ein Schifflikasten, in der Mitte zwei entgegengesetzten und rechts ein Kasten befindet. Wird lisière fixe nicht verlangt, genügen doppelbreite Stühle, nur ist dabei darauf zu achten, dass die inneren Enden durch Verbindfaden nicht eine andere Beschaffenheit in Dicke und Streckung annehmen oder bekommen als die äusseren, die erwähnten, verschiedenen Punkte, bei der Herstellung, sind nur bei der Moire française zu beachten.

Bei allen zum Moiriren bestimmten Stoffen webt man alle 50 cm. in jedes Ende und bei der gleichen Zettel-Oeffnung je einen dicken Faden ein, hieher bringt man am Stuhl eine Massschnur an.

Mit diesen Erklärungen sollten Sie sich nun zu helfen wissen.

Hochachtend

Fritz Merki, Direktor,
Oberdorfstr. 14, Zürich I.

Frage 38:

„Wer liefert eine gute Stoffaufrollmaschine?

Frage 39.

Giebt es Mittel um schlechtgehende Zettel (Ketten) widerstandsfähiger und elastischer zu machen?

Vereinsangelegenheiten.

Zur Orientirung unserer Mitglieder bringen wir nachstehend die Adressen unseres gegenwärtigen Präsidenten sowie unseres Quästors in Erinnerung.

Präsident: F. Busch, Zürich I, Sihlstrasse 22.
Quästor: A. Roth, Zürich IV, Wipkingen, Nordstr. 156.

Die diesjährige Generalversammlung findet Sonntag den 19. März, Nachmittags im Vereinslokal „Café Schützengarten" in Zürich I statt. Unsern werthen Mitglieder werden noch spezielle Einladungs-Circulare mit dem Jahresbericht zugesandt.

Schweizer. Kaufmännischer Verein,
Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich.

Sihlstrasse 20. — Telephon 1804.

Für die Herren Prinzipale sind die Dienste des Bureau kostenfrei

Neuangemeldete Vakanzen
für mit der Seidenfabrikation vertraute Bewerber.

(Laut Register des Schweiz. Kaufm. Vereins.)

Wer eine Stelle sucht, muss die zur Anmeldung nöthigen Drucksachen vom Schweiz. Kaufm. Verein verlangen. Bei der Einreichung der ausgefüllten Bewerbepapiere haben die Nichtmitglieder Fr. 5.— sofort als Einschreibegebühr zu entrichten. Die Mitglieder des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler haben keine Einschreibegebühr zu zahlen.

F. 1291. Deutsche Schweiz. — Seidenkommission. — Expedient. — Branche.
F. 1302. Deutsche Schweiz. — Seidenwaaren. — Junger Commis. — Branche.
F. 1304. Deutsche Schweiz. — Seidenwaaren. — Geschäftsführer gesetzten Alters.
F. 1319. Deutsche Schweiz. — Seidenstoffexport. — Selbstständiger Buchhalter und Korrespondent. — Deutsch, französisch und englisch perfekt. — Schöne Schrift. — Branche erwünscht.
F. 1320. Deutsche Schweiz. — Seidenweberei. — II. Buchhalter. — Sprachkenntnisse und Stenographie erwünscht. — Schöne Schrift.
F. 1333. France. — Fabrique de soieries. — Jeune Suisse pour bureau et magasin et comme placier.
F. 1396. Deutsche Schweiz. — Seidenexport. — Junger Spediteur und Korrespondent. — Deutsch und französisch. Branche erwünscht.

INSERATE.

Insertions-Gebühr: Für die zweispaltige Zeile oder deren Raum 30 Cts. Bei mehrfacher Wiederholung Rabatt.

Inserat-Aufnahmen können nur bis zum 27. jeden Monats berücksichtigt werden.

Anrüster gesucht

für eine Ferggerei der Inner-Schweiz. Offerten mit genauer Angabe der bisherigen Beschäftigung unter B. C. 631 an die Redaktion. (136

Für Seidenstoff-Fabrikanten!

Direktor oder Fabrikleiter

sucht Stelle, in der Schweiz oder im Ausland, in nur recht ausgedehntes Geschäft, zur Fortführung oder auch Neueinrichtung. Er ist für alle Zweige, in Bureau, Magazin und Fabrik, selbständiger Arbeiter, auch sprachlich, möchte sich aber in der Hauptsache mit der Leitung der Fabrik befassen.

Gefällige Offerten unter Chiffre M. Z. Nr. 410 an die Redaktion des Blattes erbeten. (140

Seidenbranche.

Junger Mann, mit zweijähriger Webschulbildung, gegenwärtig als Disponent in einem Fabrikationshaus thätig, wünscht anderweitige gleiche Stellung, womöglich in einem Zürcherhaus.

Offerten unter Chiffre **St. O. 6981** a. d. R.

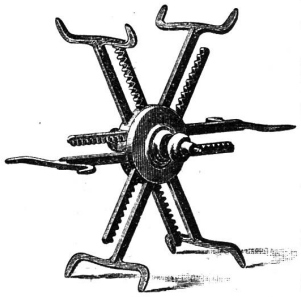
Hch. Schwarzenbach

Spulenfabrik,

LANGNAU-ZÜRICH.

„Reform-Haspel"

mit selbsthätiger Spannung,



Patent.

vorteilhafte Neuheit für die **Seidenwinderei; einfachste Handhabung. Mehrleistung.** Verwendbar für Strangen von beliebigem Umfange.

Weitere Specialitäten:

Weberbäume, hohl und massiv, 138
Rispeschienen, rund, flach und gekehlt,
Spulen jeder Art für die Seidenindustrie etc.